

NDR 2 Moment Mal

Pastor Georg Gremels, Hermannsburg

Freitag, 9. Mai 2008

Ludwig Harms war ein ganz normaler Theologiestudent, der Heidepastor aus Hermannsburg. 1830 machte er Examen und biss sich an seiner Examenspredigt die Zähne aus. Ein einziger Bibelvers hat ihn verrückt gemacht: Es ging darum, was ein erfülltes Leben ausmacht (Joh 17,3).

Lange hatte er über schweren Worten gebrütet: erfülltes Leben, Leben mit Christus. Dann begriff er und sein Leben wurde buchstäblich ver-rückt. Als Harms erkennt, dass Gott in seinen Tiefen bei ihm ist und ihn in seinen Abgründen liebt, durchflutet ihn ein großes Glück. Das wird zum Motor seines unermüdlichen Wirkens.

Er erkennt an Jesus Christus, dass Gott nicht nur in himmlischen Höhen und Gipfeln der Wonne zu finden ist. In Jesus Christus entdeckt er, dass Gott klein und schwach wird. Dass er sich eint mit dem, was wir Menschen als dunkle Seite abspalten möchten. Dass er mich nimmt, wie ich bin und ich mich nicht verbiegen muss.

So wurde aus einem braven Theologiestudenten der verrückte Heidpastor Ludwig Harms. Die Erkenntnis, dass Gott auch in der Tiefe bei mir ist – könnte sie mich heute auch bewegen?

Evangelische Radio- und Fernsehkirche im NDR